



Mitarbeiter können nicht mehr

30% der Arbeitnehmer sind mental erschöpft. Arbeitskraftlos.

Mental erschöpfte Menschen sind unzuverlässiger, unproduktiver und unverträglicher als sie sein wollen und könnten. Sie behindern und belasten ungewollt ihr Kollegen. Sie ziehen andere runter. Ihnen fehlt oft sogar die Kraft woanders einen neuen Anfang zu machen.



Anteil mental Erschöpfter

Quelle: Download 13.10.2020: <https://gesundheitsfoerderung.ch/betriebliches-gesundheitsmanagement/studien-wirkung-bgm/job-stress.html>

Bisherige Mitarbeiterförderung keine Abhilfe

Der Anteil mental Erschöpfter ist hoch und er steigt gerade bei Jungen an. Mehr Wissen und bisherige Art der Mitarbeiterförderung sind erkennbar keine Abhilfe.

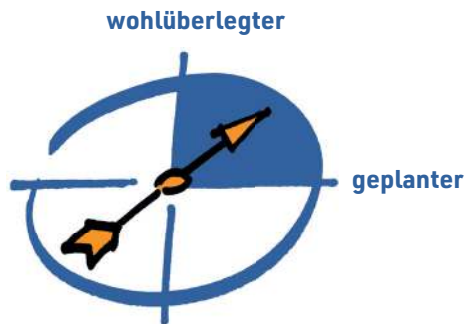




Doing-better

Doing-better – unverzüglich, sicher und dauerhaft

Veränderung zum besseren für Arbeitnehmer und Arbeitgeber, kommen nicht von alleine. Es muss sich etwas für den Mitarbeiter ändern. Wird er zu professionellerer persönlicher Planung und Selbstmanagement gebracht geht es ihm gleich besser. Selbstaufgabe und der Verschleiß seiner Arbeitskraft sind Ergebnis andauernden und wachsenden Defiziten bei persönlicher Planung und Selbstmanagement, im Zuge der Digitalisierung und neuer Arbeitsformen im 21. Jh.



Wohlüberlegter & geplanter vorgehen

Viele Menschen gehen gemessen an den Anforderungen Jobs und der veränderten Realitäten ihrer Arbeitswelt nicht mehr wohlüberlegt & geplant genug vor. Sie haben zu wenig Struktur und keine lohnenden, motivierenden Ziele vor Augen. Das lässt sich dank der Zease AG schnell, sicher und mühelos ändern. Menschen planen, reflektieren und motivieren sich jeden Tag aufs Neue selbst. Damit geht es allen gleich besser.

smoffen.ch



1. Wohlüberlegter & geplanter

2. Systematik

3. Wirkung

4. Starten

Doing-better – damit geht es einfach, schnell und sicher

Neue Systematik und Logik



Nutzung des professionellen integrierten Planungs-Review- und Notizensystems Zease SMan. Es ist entstanden und gemacht für den «verrückten» Arbeitsalltag des Smartphone- und digitalen Zeitalters. Es ersetzt das heute typische Medien-/Apps-Sammelsurium.

Anleitung und Einübung



Alle Workshops sind als Web-Meeting ausgelegt. Für die «Doing-better»-Strategieumsetzung sind ein halbtägiger Start-Workshop und eine Stunde 1:1-Coaching ausreichend. Ein abschliessender halbtägiger Workshop nach 10-12 Wochen ist ideal.

Begleitung bis Gewohnheit



Diese Veränderung zum Besseren wird über eine Web-/IT-Plattform mit zwei Web-Apps (Smoff-Time, Smoff-Bilder) aus der Ferne on-the-job im operativen Arbeitsalltag unterstützt. Die digitale Technik wird eingesetzt, um Papier und Denkvermögen systematisch besser zu nutzen.

Doing-better-Site: www.smoffen.ch

